Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 133 (2007)
Heft: 35: Amputationen

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KURZMELDUNGEN

ANDERMATT NIMMT FORMEN AN

(rw/sda) 18 Architekturbüros sollen das Ferienresort des Ägypters Samih Sawiri in Andermatt UR entwickeln und bauen. Die Auswahl wurde von einer Jury unter der Leitung des Berner Architekten und ehemaligen SIA-Präsidenten Kurt Aellen aus rund 90 Bewerbungen getroffen, von denen zunächst 33 zur Beurteilung zugelassen worden waren. Die Skizzen weisen in Richtung einer Architektur, welche die lokalen Materialien Granit und Holz einsetzt und sich an lokalen Bauformen orientiert, jedoch zeitgenössisch ist. Verbindungsstück zwischen dem Resort und dem bestehenden Dorf wird die Sportanlage sein, sie wird von Theo Hotz (Zürich) geplant. Mit der Entwicklung des Zentrums des Resort-Dorfes wurden zwei Teams betraut: Sik, Fickert, Knapkiewickz (Zürich) und Miller, Maranta (Basel). Mit weiteren Gebäuden werden sich Devanthéry-Lamunière (Genf) und Gino Zucchi (Mailand) beschäftigen. Sieben Teams planen die Villen entlang der Reuss: Scheitlin-Syfrig (Luzern), Group8 (Genf), Müller Sigrist-Dipol (Zürich), Matti, Ragaz, Hitz (Liebefeld), Graber, Pulver, Masswerk (Zürich), Sylvia & Reto Gmür (Basel) und Hauenstein, La Roche, Schedler (Zürich). Die an den Hotelbauten beteiligten Architekten sind Gay, Holzer, Kobler (Monthey), Atelier Christian Hauvette (Paris), Burkhalter Sumi (Zürich), Christian Kerez (Zürich), Steven Holl / Rüssli (Luzern) und Studio Mattheo Thun (Mailand). Als nächstes werden Quartiergestaltungspläne ausgearbeitet. Die Baueingaben für eine erste Etappe sind auf Ende 2008 geplant, der Baubeginn auf Frühling 2009.

ZWEITWOHNUNGSBAU

(sda/rw) Künftig dürfen in Zermatt jährlich nur noch 850 m² neue Zweitwohnungen gebaut werden. Mit 72.6% haben die Stimmberechtigten einem Reglement zugestimmt, mit dem der überbordende Zweitwohnungsbau eingedämmt werden soll. Das Zermatter Stimmvolk geht mit diesem Entscheid deutlich weiter, als es die Gemeindeexekutive ursprünglich wollte. Dieser wollte das jährliche Neuangebot auf 2188 m² Bruttogeschossfläche beschränken. Grund für den Willen zur Kontingentierung ist der Bauboom der letzten Jahre. Dieser erreichte 2006 einen Höhpunkt, als gemäss Angaben der Gemeinde 12581 m² Bruttogeschossfläche Zweitwohnungen und 6891 m² Erstwohnungen gebaut wurden. Im Vorjahr waren es 4679 bzw. 1433 m² gewesen. Die Folge der überbordenden Bautätigkeit sind immer mehr «kalte Betten» und geschlossene Fensterläden. Ungenügend genutzte Ferienwohnungen bringen Tourismusgemeinden wenig Geld, aber hohe Infrastrukturkosten. Auch die Stimmberechtigten von Crans-Montana und Saas-Fee VS hatten im März dieses Jahres bzw. im vergangenen Jahr Kontingentierungen festgelegt.

TS 11/2006

PUMA-Hauptsitz, Oensingen

Mühlemann + Partner Architekten
und Planer GmbH

Foto Hans Ege Luzern

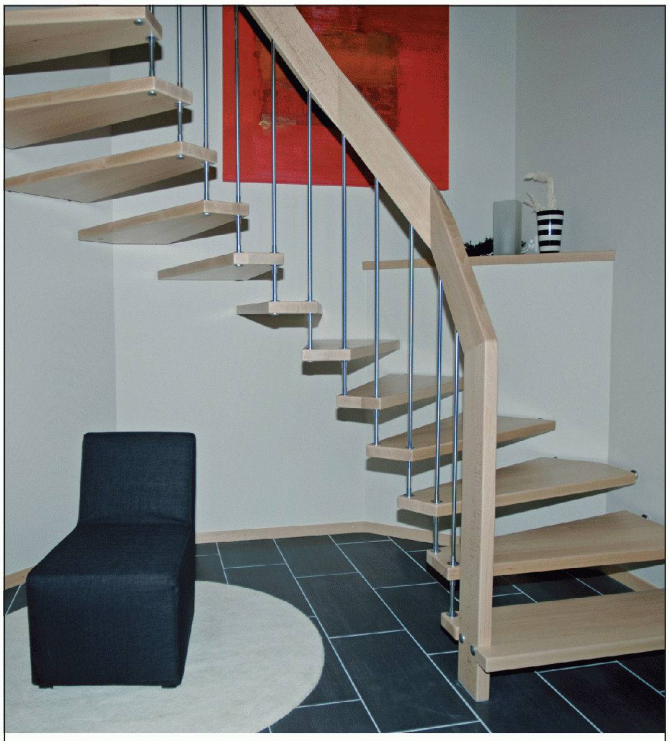
Der neue PUMA-Hauptsitz der Schweiz in Oensingen ist mit einem SUCOFLEX-Dach dauerhaft geschützt. Das ausgezeichnete Ökoprofil der Dachbahn SUCOFLEX-C aus Polyolefinen war entscheidender Aspekt für Bauherr und Architekten. Die sehr flexible Qualitätsmembrane wird höchsten Anforderungen gerecht. SUCOFLEX lässt sich auch bei schwierigen Ausführungsdetails mühelos verarbeiten und gewährleistet hohe Sicherheit.

SUCOFLEX-Dach- und Dichtungsbahnen überzeugen seit 35 Jahren und erfüllen mit praxisgerechten Systemlösungen höchste Ansprüche.

ROOFING AND WATERPROOF SYSTEMS

SUCOFLEX

SUCOFLEX AG · CH-8330 Pfäffikon ZH
www.sucoflex.ch



TREPPEN MEISTER®
Keller
Das Original

Keller Treppenbau AG
3322 Schönbühl, Tel. 031 858 10 10
8953 Dietikon, Tel. 044 741 50 52
8552 Felben-Wellhausen, Tel. 052 765 35 35
1202 Genève, Tel. 022 731 19 10
treppenbau@keller-treppen.ch
www.keller-treppen.ch

Neue Dimensionen im Erdbau

66 t. Leergewicht
Schildkapazität bis 22 m³

Leistungsfähige Maschinen sorgen für hohe Effizienz und tiefe Kosten.

AREGGER
Die Schlagkraft im Erdbau

Aregger AG 6018 Buttisholz | Telefon 041 929 50 50 | www.aregger-ag.ch

Eternit®

Faszination Gestaltung

Architekten: **Tina Arndt, Daniel Fleischmann**, Zürich

Besuchen Sie uns: **Bauen und Modernisieren** Zürich, Halle 1, Stand A20

Die Auseinandersetzung mit Funktion, Raum und Proportionen als kreativer Prozess. Die Wahl des Materials als entscheidendes Element einer konsequenten Umsetzung.

SWISSPEARL
Faserzement-Fassadenplatten

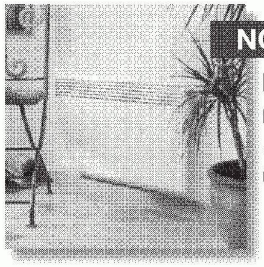
Eternit (Schweiz) AG www.eternit.ch

swiss e roof face inside form

Eine kleine Auswahl an Produkten aus unserem Lieferprogramm

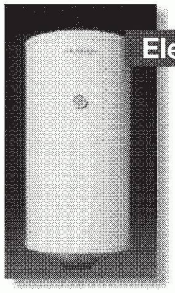
www.starunity.ch
star@starunity.ch

Star Unity AG
Fabrik elektr. Apparate
Elcalor-Elektro-Heizgeräte
CH-8804 Au ZH
Tel. 044 782 61 61
Fax 044 782 61 60



NOBO-Elcalor

Konvektoren – Direktheizgeräte
mit Thermostat, Schalter
Überhitzungsschutz, Wandgestell,
über 40 Typen



Elektro-Wassererwärmer Wandmodell

Elcalor

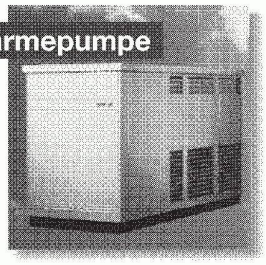
Speicherheizgeräte
21 Typen mit 82 verschiedenen
Leistungen

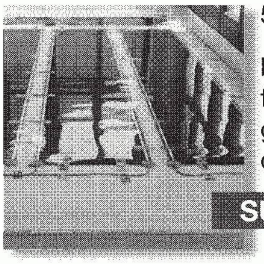
EB-Millimeter-Wärmeboden

80 W/m², Zusatzheizung
14 verschiedene Abmessungen

Die Luft/Wasser-Wärmepumpe

nutzt die Aussenluft als Energiequelle. Sogar bei Temperaturen bis –20°C entzieht die Heizungs-Wärmepumpe der Luft noch Heizenergie.





55 W – 180 W/lfm

Flächenheizleiter
für Bodenheizungen, Speicher und direkt

SUCOTHERM

MAB Amsler AG
Postfach 116
4512 Bellach
T 032 618 11 31
F 032 618 14 78

MAB

www.mab-amsler.ch

Chemische und bakteriologische Untersuchungen: Wasser – Boden – Abfallstoffe

Anerkannte Kompetenz und Methodik
Qualität nach ISO/IEC 17025
Bald 50 Jahre Erfahrung

Jeder Tag ein Härtetest!

Ein Industrieboden muss nicht nur gut aussehen, sondern auch hart im Nehmen sein. Hohe Druckbelastungen, Abrieb, Schläge, Säuren und Witterungseinflüsse stellen tagtäglich grosse Anforderungen an Beläge unterschiedlicher Art. Für belastbare und qualitativ hoch stehende Lösungen wenden Sie sich besser an die Spezialisten des Verbands Schweizer Industrie- und Unterlagsboden-Unternehmer VSIU-ASESI.

Wir machen darunter und darüber Boden gut.

VSIU ASESI
Verband Schweizer Industrie- und Unterlagsboden-Unternehmer
Association Suisse des Entreprises de Sols industriels et de Chapes

Weitere Informationen unter:
www.vsiu-asesi.ch Tel. 031 970 08 81

SWISS BOX

Als Spezialist für Briefkästen möchten wir Ihre Ideen und unsere Erfahrungen verbinden, um eine Lösung mit hohem Nutzwert in Funktion, Design und Preis zu erreichen.

Typ classic S - Einzel - Mittelstütze

Typ classic B - Gruppe - Wandmontage - Regendach

Gitterrost-Vertrieb

Gitterrost-Vertrieb Walter Albiez AG

Industriestrasse 28
8108 Dällikon
Tel. 044 846 50 50

Fax 044 845 10 08
info@gitterrost.ch
www.gitterrost.ch